

RS OGH 1970/5/27 5Ob116/70

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 27.05.1970

Norm

ABGB §1238

Rechtssatz

Die Vermietung einzelner Räume des Hauses auf unbestimmte Zeit und zum ortsüblichen Preis stellt eine die ordentliche Verwaltung und Benützung des Hauses betreffende Rechtshandlung dar. Die gesetzliche Vertretungsmacht des Ehemannes genügt deshalb zum Abschluß von Bestandverträgen hinsichtlich der beiden Ehegatten gemeinsamen Liegenschaften (so auch schon SZ 3/34, EvBl 1964/203).

Entscheidungstexte

- 5 Ob 116/70
Entscheidungstext OGH 27.05.1970 5 Ob 116/70
Veröff: MietSlg 22048

Schlagworte

§ 1238 ABGB aufgehoben durch Art 1 Z 13 EherÄndG.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1970:RS0033327

Dokumentnummer

JJR_19700527_OGH0002_0050OB00116_7000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at